



## Medienmitteilung

Sperrfrist: 22.10.2020, 8.30 Uhr

### 03 Arbeit und Erwerb

Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE)

## Berufliche Mobilität: Nahezu 20% der Erwerbstätigen haben zwischen 2018 und 2019 ihren Arbeitsplatz verlassen

In der Schweiz haben zwischen 2018 und 2019 insgesamt 19,2% der erwerbstätigen Personen ihren Arbeitsplatz verlassen. Besonders ausgeprägt ist die Mobilität bei den Jungen, bei Personen mit einem befristeten Arbeitsvertrag sowie im Gastgewerbe. Durch den Stellenwechsel erhöht sich bei jeder fünften Person der Beschäftigungsgrad und bei jeder dritten vollzeitarbeitnehmenden Person der Lohn. Dies sind einige Ergebnisse aus der Publikation zur beruflichen Mobilität in der Schweiz 2019 des Bundesamtes für Statistik (BFS).

Von den im Jahr 2018 erwerbstätigen Personen hat jede fünfte innerhalb eines Jahres ihren Arbeitsplatz verlassen (19,2%). 9,8% haben das Unternehmen gewechselt, 2,9% innerhalb desselben Unternehmens eine andere Stelle angenommen, 1,8% wurden erwerbslos gemäss dem Internationalen Arbeitsamt (ILO) und 4,6% sind aus dem Erwerbsleben ausgetreten.

### Unbefriedigende Arbeitsbedingungen als Hauptgrund für einen Stellenwechsel

Zu den wichtigsten Gründen für einen Stellenwechsel gehörten 2019, in der Reihenfolge ihrer Häufigkeit, unbefriedigende Arbeitsbedingungen (3,0% der Erwerbstätigen im Jahr 2018), der Wunsch nach Veränderung (2,2%), Entlassung (2,1%), das Ende eines befristeten Arbeitsvertrags (2,0%), andere Gründe (1,9%), Pensionierung (ordentliche, Früh-, Zwangspensionierung; 1,5%) sowie Kinderbetreuung und andere persönliche oder familiäre Gründe (0,7%).

### Stellenwechsel werden mit zunehmendem Lebens- und Dienstalter seltener

Nahezu jede vierte erwerbstätige Person im Alter von 15 bis 24 Jahren hat zwischen 2018 und 2019 die Stelle gewechselt (22,9%). Die Nettorotationsquote sinkt anschliessend mit dem Alter schrittweise bis auf 4,7% bei den 55- bis 64-Jährigen. Je länger jemand eine Stelle besetzt, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit eines Wechsels. Bei Personen, die seit einem oder zwei Jahren im Betrieb arbeiten, beläuft sich die Nettorotationsquote auf 18,6%, bei Personen mit einem Dienstalter von sieben bis acht Jahren auf 11,1%.

### Mehr Stellenwechsel bei Arbeitnehmenden in prekären Verhältnissen

Im Vergleich zu Selbstständigerwerbenden (4,4%) sind Arbeitnehmende beruflich sehr mobil (13,9%), insbesondere solche mit niedrigem Stundenlohn und mit einem befristeten Arbeitsvertrag. Die

meisten Stellenwechsel sind in den Wirtschaftsbranchen «Gastgewerbe» sowie «Immobilien, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen» zu beobachten.

### Stellenwechsel und Arbeitsbedingungen

Zwischen 2018 und 2019 änderte sich bei 37,9% der Erwerbstätigen, die den Betrieb gewechselt haben, der Beschäftigungsgrad. 21,2% erhöhten ihr Pensum, 16,7% reduzierten es. Der Lohn veränderte sich im gleichen Zeitraum durch den Stellenwechsel bei 46,6% der Vollzeitarbeitnehmenden um mindestens 10%. 35,9% verdienten mehr, 10,7% weniger.

---

## Methodischer Anhang

Die Häufigkeit der Stellenwechsel wird anhand der Daten der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE) berechnet. Es wird unterschieden zwischen der Bruttorelationsquote (Zahl der Personen, die ihre Stelle innerhalb eines Jahres verlassen haben, im Verhältnis zur Gesamtzahl der Erwerbstätigen zu Beginn des Beobachtungszeitraums) und der Nettorelationsquote (Anteil der Personen, die ihre Stelle gewechselt haben und vor und nach dem Wechsel erwerbstätig waren). Seit dem Jahr 2010 kann auch die interne Rotationsquote (Stellenwechsel innerhalb desselben Unternehmens) gemessen werden.

---

## Auskunft

Thierry Murier, BFS, Sektion Arbeit und Erwerbsleben, Tel.: +41 58 463 63 63,

E-Mail: [Thierry.Murier@bfs.admin.ch](mailto:Thierry.Murier@bfs.admin.ch)

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: [media@bfs.admin.ch](mailto:media@bfs.admin.ch)

## Neuerscheinung

«Die berufliche Mobilität in der Schweiz 2019», BFS-Nummer: 1319-2000

Publikationsbestellungen, Tel.: +41 58 463 60 60, E-Mail: [order@bfs.admin.ch](mailto:order@bfs.admin.ch)

## Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: [www.bfs.admin.ch/news/de/2020-0512](http://www.bfs.admin.ch/news/de/2020-0512)

Statistik zählt für Sie: [www.statistik-zaehlt.ch](http://www.statistik-zaehlt.ch)

Abonnieren des NewsMails des BFS: [www.news-stat.admin.ch](http://www.news-stat.admin.ch)

BFS-Internetportal: [www.statistik.ch](http://www.statistik.ch)

## Verfügbarkeit der Resultate

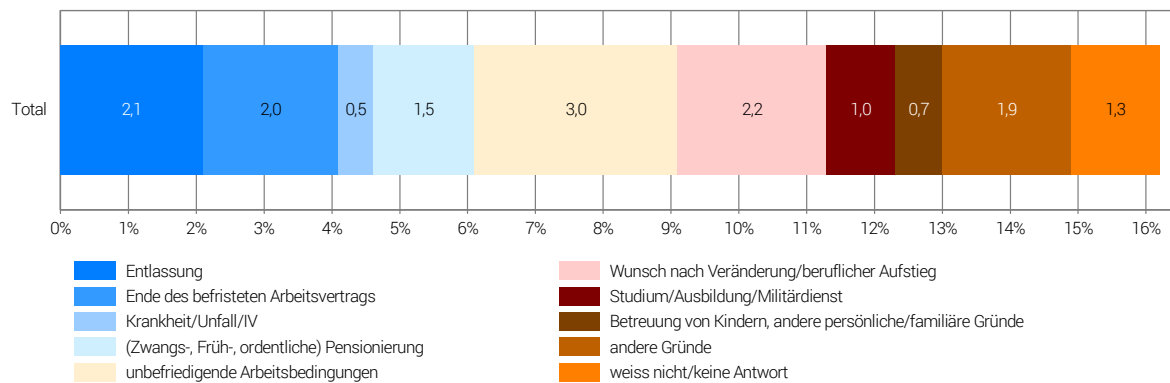
Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

### Grund für das Verlassen einer Stelle (Bruttorotationsquote)

In % der Erwerbstätigen vor dem Abgang (2018)

G1



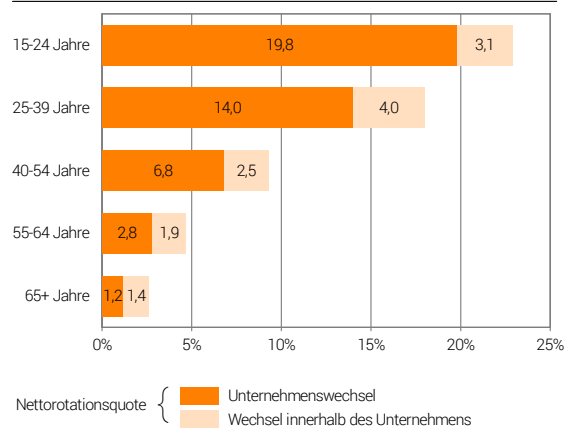
Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung, SAKE

© BFS 2020

### Nettorotationsquote nach Altersgruppe

In % der Erwerbstätigen vor dem Abgang (2018)

G2



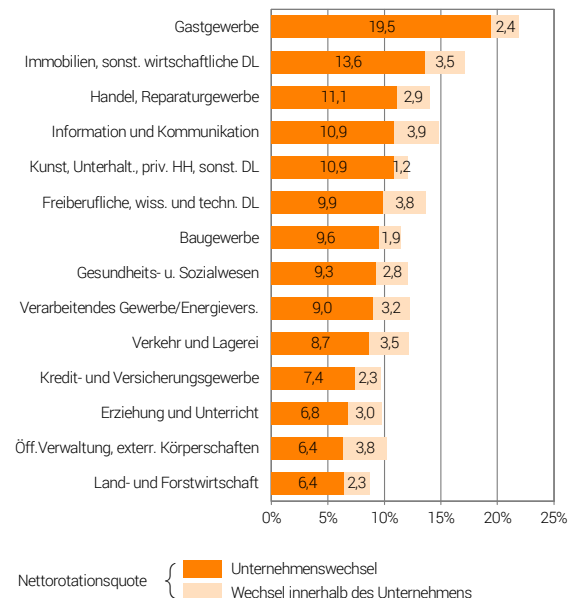
Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung, SAKE

© BFS 2020

### Nettorotationsquote nach Wirtschaftsabschnitt

In % der Erwerbstätigen vor dem Abgang (2018)

G3



Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung, SAKE

© BFS 2020